

Ihr sucht nach Bastelideen mit eurem Kind/ euren Kindern?

Hier zeigen wir euch ein paar einfache Beispiele zum Nachbasteln.

Beim Basteln geht um die Entwicklung der Kreativität, das Lernen neuer Dinge und eine Tätigkeit gezielt auszuführen. Dabei wird unter anderem die Motorik geschult und das Gehirn entwickelt sich weiter.

Schlagen Sie ihrem Kind von Zeit zu Zeit neue Möglichkeiten vor, damit es Abwechslung bei der Materialauswahl und Gestaltungsspielraum hat. Wenn es Spaß an einer Tätigkeit gefunden hat, wird es sicher nicht überfordert, sondern ist mit Konzentration und Begeisterung dabei.

Umgang mit Schere und Kleber: Immer unter Aufsicht – ab ca. 2 Jahren können die Kinder es ausprobieren. Beim Klebstoff darauf achten, dass er nicht schädlich ist.

Wichtig: Es kommt dabei nicht auf Perfektion oder Richtig und Falsch an, sondern jedes Kind hat eigene Fantasien und entwickelt sich individuell. Manches klappt schneller, bei anderen Dingen beobachten die Kinder und setzen es langsamer um.

BASTELN mit PAPIERSCHNIPSELN (Collage)

Was ihr braucht:	Wie man es macht:
<p>Papier (z.B. Zeitschriften, Transparentpapier, buntes Bastelpapier, Krepppapier)</p> <p>Kleber</p>	<p>1) Lassen Sie ihr Kind Schnipsel reißen, zerknüllen, Kügelchen formen, ...</p> <p>2) Bereiten Sie ein Blatt vor, indem Sie auf die Fläche Klebstoff aufbringen.</p> <p>3) Nun kann ihr Kind die Schnipsel nach Lust und Laune auf das Papier legen und es klebt von selbst fest. So lange bis das Kunstwerk aus Sicht des Kindes fertig ist.</p> <p><u>Variante:</u> Malen Sie eine Form und tragen Sie den Kleber nur auf einen Teil des Papiers auf. z.B. Kreis/Herz in der Mitte, Schneemann, Schmetterling, ...</p> <p><u>Variante:</u> Malen Sie einen Baumstamm. Jetzt kann das Kind die Blätter, Früchte, aufkleben.</p>

Fotobeispiel von Jasmin Hierling



Vorher



Nachher